Kemnath-Stadt
Tor zur Oberpfalz

KEM-JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath

Ausgabe 2 | 2019

Winterstimmung am Schlossberg
Foto: Susanne Schiller

Impressionen vom Fasching in Kemnath und Waldeck S. 10/11

Kemnather Laienspieler proben für neues Stück S. 15

Kastler Sportschützen steigen in 1. Bundesliga auf S. 17

Grußwort des 1. Bürgermeisters Josef Etterer

Liebe Bürgerinnen, Bürger und Gäste,

„Wird`s besser, wird's` schlimmer?" Diesen Satz von Erich Kästner stellte Bürgermeister Werner Nickl an den Anfang seiner Neujahrsrede. Auch mir geht dieser Satz immer wieder durch den Kopf. Einerseits erinnert man sich an das vergangene Jahr mit seinem sehr heißen Sommer, den viele für sehr schön und erholsam hielten, aber auch mit seinen negativen Seiten, die vor allem wegen der Trockenheit der Natur mit schlechten Ernteergebnissen, fast ausgetrockneten Bächen und Flüssen, Käferbefall im Wald, usw. sehr negativ und einschneidend zusetzten. Andererseits steht man vor der Frage, was wird im Jahr 2019 für jeden persönlich, für die Gemeinde und die Gesamtgesellschaft von Bedeutung sein.

Nach nun schon wieder einem vergangenen Monat zeigen sich insbesondere die Aktivitäten unserer Vereine von ihrer besten Seite. Die aktiven Schützen – Christine Schachner, Maria Kausler, Lukas Haberkorn, Michael Buchbinder, Simona Bachmeier und Sandra Raps (Ersatzschützin) erreichten geradezu sensationelle Ergebnisse. Am 6. Januar kehrten sie nach dem letzten Rundenwettkampf als der Meister der 2. Bundesliga Süd nach Kastl zurück. Schließlich krönten sie am 27. Januar ihre Leistung mit dem Aufstieg in die 1. Bundesliga. Zu dieser einmaligen und sicher auch in die Geschichte von Kastl eingehenden Leistung gilt den Schützen, den Betreuern und dem gesamten Verein mit dem unermüdlich schaffenden Vorstand Wolfgang Raps herzlicher Glückwunsch. Wenn die Schützen auch vor großen Herausforderungen in sportlicher, finanzieller und organisatorischer Hinsicht stehen, so hoffen wir sehr auf viele positive Ergebnisse in der höchsten Liga, um den Verbleib auch zu sichern. Diese Leistung hat auch Unterstützung verdienst. Wie alle Sportler würden sich die Schützen sehr über einen guten Besuch bei ihren Heimkämpfen freuen.

Ebenso positiv möchte ich die Arbeit der weiteren Vereine in unserer Gemeinde herausstellen. Gerade weil alle Angebote von ehrenamtlichen Personen geleistet werden, gilt ihnen besonderer Dank und Anerkennung für ihren Einsatz. Alle weltlichen und kirchlichen Vereine erbringen wertvolle Dienste in kultureller, geschichtlicher und sportlicher Hinsicht. Stellvertretend möchte ich die Arbeit von einigen Vereinen anführen. In vielen Sparten des Sportvereins, der im kommenden Jahr sein 60-jähriges Bestehen feiern kann, wird allen Altersschichten ein gezieltes Angebot zur Körperertüchtigung, zur Gesunderhaltung und zum sportlichen Wettkampf gegeben. Die Freiwilligen Feuerwehren leisten nicht nur Dienst bei der Feuerbekämpfung, sondern sind oftmals für die Verkehrssicherung und technische Hilfsleistungen gefragt. Auch ihr Einsatz bei der Erstversorgung von Verletzten gewinnt immer mehr an Bedeutung. Der Kulturtreff erfreut mit vielen kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen nicht nur Teilnehmer aus Kastl sondern aus der ganzen Region.

Auch mehrere Feierlichkeiten stehen im Jahr 2019 an oder werden für kommende Jahre vorbereitet. Am 15. März erfolgt die Einweihung des Solarparks in Unterbruck. Betreiber dieser Anlage ist die Gesellschaft Neue Energien West mit Sitz in Grafenwöhr. Der CSU-Ortsverband Kastl begeht am 31. März sein 70-jähriges Bestehen. Bei der Feier wird Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Bernd Sibler die Festrede halten. Am 24. Mai begeht die Firma IEM mit einem großen Betriebsfest ihr 50-jähriges Gründungsfest. Nach Abschluss aller Sanierungsarbeiten am TB I und des Bergkreuzes wird die Bevölkerung zu einer Besichtigung eingeladen werden. Auch die Sportschützen Hubertus Kastl bereiten sich auf ein großes Schützenfest im Jahr 2021 mit dem Oberpfälzer Böllerschießen vor.

Vom 18. bis 20. September 2020 wird wieder das Erntedankfest mit historischem Erntedankzug in Kastl stattfinden. Dazu wurde bereits ein Arbeitskreis unter der Führung von Arno Stahl gegründet.

Für alle Vorhaben, die der Gemeinde Geld kosten, wird in Zusammenarbeit mit Kämmerer Roman Schäffler wieder ein ausführlicher Haushalt erstellt.

Ich möchte Ihnen versichern, dass wir, die Verantwortlichen der Gemeinde Kastl, Ihr Engagement in den Vereinen und Verbänden auch in Zukunft nach Kräften fördern und unterstützen werden.

Mit herzlichen Grüßen

Josef Etterer, Erster Bürgermeister der Gemeinde Kastl

Verwaltungsgemeinschaft Kemnath

Die **Verwaltungsgemeinschaft Kemnath** stellt für die Finanzverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt **einen motivierten und qualifizierten Mitarbeiter (m/w/d)** als Stellvertretung für den **Kämmerer** ein

Bevorzugt werden Bewerber (m/w/d) mit langjähriger Praxiserfahrung in der kommunalen Finanzverwaltung.

Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an
Beamte (m/w/d) für die Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen in der zweiten bzw. dritten Qualifikationsebene

oder, alternativ an

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung mit vergleichbaren Qualifikationen.

Den vollständigen Ausschreibungstext zu den einzelnen Stellen finden Sie im Internet unter

http://www.kemnath.de/buergerservice/stellenausschreibungen/

Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Geschäftsstellenleiter Reinhard Herr (Tel. 09642/707-12,
Email: reinhard.herr@kemnath.de)

März-Ausgabe

Anzeigenschluss:	**06.03.2019**
Erscheinungstermin:	**13.03.2019**

TIERARZTPRAXIS
FRANKENPFALZ
Inh. Dr. med. vet. Mircea Jifcu (UNI Temeschburg)

UNSERE LEISTUNGEN:

- Fruchtbarkeitsmanagement inkl. KB (Wölsau eG und BVN)
- Trächtigkeitsuntersuchung mit Ultraschall
- Notfallbehandlungen (Kaiserschnitt, Labmagen-OP, etc.)
- Eigenes Hauslabor für Blut-/ und Milchuntersuchungen
- Kleintiere nach tel. Absprache
- Röntgen

Tierarztpraxis Frankenpfalz
Zeulenreuth 3
95469 Speichersdorf

JEDERZEIT ERREICHBAR!
Termine nach telefonischer Absprache.

09275 | 329

www.tierarztpraxis-frankenpfalz.de

Entsorgung im Februar / März 2019

Gelber Sack
Am **20.02.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **22.02.** in Godas und Neusteinreuth sowie am **20.02.** in Hopfau.

Papiertonne
Am **21.02.** in Godas und Neusteinreuth. Am **22.02.** in Hopfau. Am **26.02.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll
Am **18.02.** sowie am **04.03.** in Godas, am **20.02.** sowie am **06.03.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **27.02.** und **13.03.** sowie am **27.03.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath,** Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabenegatten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **27.02.** und **13.03.** sowie am **27.03.** in Altköslarn, Birkhof,Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Biotonne
Am **19.02.** sowie am **05.03.** in Haunritz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. Am **21.02.** sowie am **07.03.** in Hopfau.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Termine Kemnath

16.02.2019 **Kreisfischereiverein Kemnath**
Vereinsinterner Preisschafkopf, 19 Uhr, Beim Schinner

17.02.2019 **Frauenbund Kemnath**
Fasching, 14 Uhr, Gasthaus Kormann

21.02.2019 **SV Waldeck,** Vorstandssitzung, 20 Uhr, Ort siehe Tagespresse

23.02.2019 **Eltern-Kind-Gruppen Kemnath**
Frühjahr-Sommer-Basar, 13 bis 15.30 Uhr, Einlass für Schwangere ab 12 Uhr, Mehrzweckhalle Kemnath

01.03.2019 **Fichtelgebirgsverein Kemnath**
Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Ort siehe Tagespresse und Aushang im Vereinskasten im Turmdurchgang

02.03.2019 **Kolpingsfamilie Kemnath**
Kinderfasching, 14.30 Uhr, Gesellenhaus

02.03.2019 **Kolpingsfamilie Kemnath**
Faschings-Ü30-Party, 21 Uhr, Gesellenhaus

04.03.2019 **Gesellschaft Frohsinn**
Rosenmontagsball, 19 Uhr, Gasthaus Kormann

04.03.2019 **Kolpingsfamilie Kemnath**
Rosenmontagsparty, 21 Uhr, Gesellenhaus

07.03.2019 **FC Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath**
Monatsversammlung, 19 Uhr, Vereinsheim

09.03.2019 **FC Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath**
Busfahrt zum Bundesligaspiel FC Bayern München - VFL Wolfsburg. Abfahrtzeiten siehe Homepage: www.vavaria89.de

11.03.2019 **Kemnather Laien- und Passionsspielerverein,** Beginn des Kartenvorverkaufs für „Der vererbte Hochzeiter", Reisecenter Märkl

12.03.2019 **Stadtbücherei Kemnath**
Vorlesestunde mit Frau Graf, 16 bis 17 Uhr, Stadtbücherei

14.03.2019 **MMC Kemnath**
Ewige Anbetung zusammen mit KAB, 19 Uhr

15.03.2019 **Obst- und Gartenbauverein Kemnath**
Jahreshauptversammlung, anschließend Fachrefarat zu Gartenthemen, 19.30 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

15.03.2019 **Kolpingsfamilie Kemnath**
Frühschicht, 5.45 Uhr, Pfarrheim

19.03.2019 **MMC Kemnath**
Gottesdienst und Konvent, 19 Uhr, Pfarrkirche

22.03.2019 **Kolpingsfamilie Kemnath**
Frühschicht, 5.45 Uhr, Pfarrheim

23.03.2019 **MMC Kemnath**
Einkehrtag, 9 Uhr, Speinshart

IMPRESSUM
Herausgeber: Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 · 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0 · Fax (09642) 707-50
info@kemjournal.de · www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung: Weyh Druck | Medien | Verlag
Kemnath · Tel. (09642) 1428
Redaktion: Holger Stiegler

Termine Waldeck

21.02.2019 **SV Waldeck**
Vorstandssitzung, 20 Uhr, Ort s. Tagespresse

21.02.2019 **WCV**
Vorbereitungssitzung für den Faschingszug, 20 Uhr, Gasthaus Zillner

23.02.2019 **Freiwillige Feuerwehr Waldeck**
JHV mit Neuwahlen, 19 Uhr, Gasthof Goldener Engel

28.02.2019 **WCV**
letzte Vorbereitungssitzung für den Faschingszug, 20 Uhr, Gasthaus Zillner

01.03.2019 **SV Waldeck**
Keglerstammtisch, 18 Uhr, Gasthaus Goldener Engel

03.03.2019 **WCV**
47. Faschingszug ab 14 Uhr durch den Markt

08.03.2019 **SV Waldeck**
Sportlerstammtisch, 20 Uhr, Ort s. Tagespresse

09.03.2019 **Freiw. Feuerwehr Waldeck**
Jahreshauptversammlung, 20 Uhr Gasthaus Schrembs

10.03.2019 **SV Waldeck**
Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Merkl

16.03.2019 **SV Waldeck**
Preisschafkopf, 20 Uhr, Übungshalle auf dem Sportgelände des SVW

21.03.2019 **SV Waldeck**
Vorstandssitzung, 20 Uhr, Ort s. Tagespresse

21.03.2019 **Jagdgenossenschaft**
Jagdversammlung mit Jagdessen, 19 Uhr, Gasthaus Merkl

23.03.2019 **Freiw. Feuerwehr Guttenberg**
Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Gasthaus Dumler

30.03.2019 **SV Waldeck**
Preisschafkopf, 20 Uhr, Übungshalle auf dem Sportzentrum

Neues vom Einwohnermeldeamt

Für das KEM-Journal Monat Februar 2019 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt:

Sterbefälle:

21.12.2018
Sterbeort: Kemnath
Hilde Margareta Pötzl, geb. Lehnert, 86 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

30.12.2018
Sterbeort: Weiden i.d.OPf., Alois Märkl, 93 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

07.01.2019
Sterbeort: Kemnath
Johann Rudolf Popp, 91 Jahre
Kemnath, Oberndorf 19

26.01.2019
Sterbeort: Kemnath
Karl Gunter Kuschel, 68 Jahre, Kemnath, Matthias-Widmann-Str. 8

Geburten:

20.12.2018
Geburtsort: Tirschenreuth
Hannes Matthias Dötsch
Eltern: Johannes Christopher und Kerstin Veronika Dötsch, geb. Hirsch
Kastl, Reuth b. Kastl 13

11.01.2019
Geburtsort: Marktredwitz
Sophie Albersdörfer
Kastl, Bergstraße 14

Schützen-Faschingsparty

Die Sportschützen Kastl laden am Samstag, 2. März, zur Faschingsparty ins Schützenhaus ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf dem Programm stehen Auftritte der Prinzengarde sowie des Männerballetts des Pressather Faschingsvereins. Für Stimmung sorgt Markus Brand. Bei der Maskenprämierung winkt als erster Preis ein Gutschein über 30 Liter Bier, von 22 bis 23 Uhr herrscht in der Bar „Happy Hour“. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Rosenmontags-Ball

Am 4. März findet im Gasthof Kormann wieder der traditionelle Rosenmontagsball der „Gesellschaft Frohsinn“ statt. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Von vormals vielen Faschings-Bällen in Kemnath ist nur der Ball der „Gesellschaft Frohsinn“ geblieben, einer Vereinigung, die seit 1819 in Kemnath besteht und seit dieser Zeit ununterbrochen weitergeführt wurde. In diesem Jahr spielt zum wiederholten Mal die Live-Band „Ost-West-Express“. Die beiden Vollblutmusiker sorgten schon mehrmals für eine tolle Stimmung und haben alle Anwesenden mit ihrer Musik begeistert. Dabei luden nicht nur die aktuellsten Hits, sondern auch die schönsten Oldies und Evergreens aus den vergangenen Jahrzehnten die Anwesenden zum Tanzen ein. Die „Gesellschaft Frohsinn“ feiert in diesem Jahr ihr 200-jähriges Bestehen und ist somit der älteste, durchgehend bestehende Verein Kemnaths. Eine handgemalte Holztafel mit den Namen der Mitglieder aus dem Jahr 1819, die als Leihgabe dem HAK überlassen wurde, belegt dies. Aus diesem Grund hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen, im Herbst 2019 eine Ü50-Party zu gestalten mit Musik aus den 60ern und 70ern. Ort der Veranstaltung wird wieder der Gasthof Kormann sein.

Der „harte Kern“ der Gesellschaft Frohsinn

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117

Apothekennotdienste:

bis 15.02.	Apotheke Weidenberg
bis 22.02.	Apotheke Schug am Turm Kemnath
bis 01.03.	Stadtapotheke Kemnath
bis 08.03.	Franken-Apotheke Weidenberg
bis 15.03.	Apotheke Speichersdorf
bis 22.03.	Vorstadt-Apotheke Kemnath

Tanz und Fitness

Am 9. März findet in der Kemnather Mehrzweckhalle eine Fitness- und Tanzparty statt, deren kompletter Erlös an die Kinderkrebshilfe Oberpfalz e.V. und Deutsche Krebshilfe gespendet wird. Bei insgesamt vier Stunden Party kommen Party-, Fitness- und Tanzbegeisterte auf ihre Kosten. Weitere Informationen und Ticketbestellungen unter masterclass2019@web.de.

Trauertreff

Am Mittwoch, 20. Februar, und am Mittwoch, 20.März, findet der Trauer-Treff im Familienzentrum „Mittendrin“ statt. Beginn ist um 18 Uhr, damit auch Berufstätige daran teilnehmen können. Der Trauer-Treff ist ein geschützter Ort, wo Trauernde sich begegnen, sich austauschen und Stärkung für ihren persönlichen Trauerweg erfahren können. Jeder ist willkommen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Familienstand oder Konfession. Der geschützte Rahmen und die Gemeinschaft der Betroffenen tragen dazu bei, sich in seiner Trauer verstanden und getragen zu fühlen. Alle Trauernde, egal wie lange der Trauerfall auch zurückliegt, sind herzlich eingeladen. Weitere Infos bei Elke Burger, Tel. 09642/1699 oder 0151/53181212.

Seniorenclub

Der Seniorenclub trifft sich am Mittwoch, 20. Februar, um 14 Uhr im Kormann-Saal. Referentin Angelika Wegmann informiert zum Thema „Ambulanter Hospizdienst“.

Apotheken-Tipp

Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90

Wundversorgung

Nach der dunklen Jahreszeit freut man sich im Frühling über länger werdende Tage und wärmende Sonnenstrahlen auf der Haut. Bewegung an der frischen Luft, sei es bei der Gartenarbeit oder aktiv beim Sport, wirkt sich positiv auf unsere Gesundheit aus. Kleinere Verletzungen bleiben dabei oft nicht aus, deshalb sollte die Hausapotheke Artikel zur Wundversorgung enthalten.
Zuerst sollte die Wunde gereinigt werden, hier empfiehlt sich die Anwendung von steriler Kochsalz- oder Ringerlösung. Stark verschmutzte Wunden kann man unter fließendem Wasser, ggf. mit Seife, auswaschen. Zur anschließenden Wunddesinfektion sind Präparate mit aseptischen Wirkstoffen wie Octenidin oder Polihexanid zu bevorzugen. In der zweiten Phase kann die Wundheilung durch Wundgele, sog. Hydrogele, unterstützt werden. Die „feuchte Wundheilung“ sorgt dafür, dass die Zellen, die für den Wundverschluss verantwortlich sind, ins Wundbett gelangen und die Nährstoffversorgung erhalten bleibt. Dies dauert 2 bis 14 Tage und kann durch moderne Wundauflagen (Hydrokolloid oder Alginat) unterstüzt werden. Bei größeren Wunden bildet sich Narbengewebe, das empfindlicher als intakte Haut gegenüber thermischen und mechanischen Belastungen ist und lebenslange Pflege benötigt.
Eine gut ausgestatte Hausapotheke enthält sterile Kompressen, Fixierbinden, Pflaster und Klammerpflaster sowie ein Anitiseptikum,ein Wundgel und ein Hydrokolloidpflaster. Um im Ernstfall gut geschützt zu sein, sollte der Impfstatus (Tetanus) regelmäßig überprüft werden, um eine Infektion zu vermeiden.
Stark blutende Wunden, Bissverletzungen und höhergradige Brandwunden sollten unbedingt ärztlich behandelt werden. Liegt ein Immundefizit oder ein Diabetes vor ist es ratsam auch mit kleinen Läsionen zum Arzt zu gehen, da in diesen Fällen oft keine optimale Wundheilung mehr abläuft.

Ihre Karin Theobald
(Apothekerin)

Sensibel für „Online-Betrug“

Die Polizeiinspektion Kemnath rät

Wie in den Jahren zuvor, hatte die Polizei auch im letzten Jahr eine Vielzahl von Anzeigen aus dem Bereich „Cybercrime“, insbesondere im Zusammenhang mit „Online-Betrügereien“, zu bearbeiten. Die Kriminalitätsphänomene reichen hierbei von Scamming, Phishing bis hin zum Identitätsdiebstahl.

Um Sie hierfür etwas zu sensibilisieren, einige wichtige Tipps zum Schutz vor Internetbetrug:

- Überprüfen Sie regelmäßig Ihre Online-Konten, sofern sie Online-Banking betreiben.
- Überprüfen Sie zumindest wöchentlich Ihr Bankkonto auf entsprechende Unregelmäßigkeiten und melden Sie verdächtige Kontobewegungen Ihrer Bank.
- Nehmen Sie Online-Zahlungen nur auf sicheren Websites vor (überprüfen Sie den URL-Balken im Hinblick auf das Vorhängeschloss und https) und benutzen Sie sichere Verbindungen (wählen Sie ein mobiles Netz anstelle eines öffentlichen WLANs).
- Weder Ihre Bank noch andere staatliche Institutionen würden Sie telefonisch oder per E-Mail nach sensiblen Daten, wie z. B. den Zugangsdaten zu Ihrem Online-Konto, fragen.
- Falls ein Angebot zu verlockend klingt, ist immer an ein betrügerisches Geschäft zu denken.
- Wahren Sie den Schutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten.
- Achten Sie genau darauf, wie viel persönliche Informationen bzw. Daten Sie auf Websites in den sozialen Netzwerken preisgeben: Betrüger können Ihre Daten und Bilder nutzen, um eine falsche Identität zu schaffen oder Sie zum Ziel eines Betrugs machen.
- Wenden Sie sich umgehend an Ihre Bank, wenn Sie befürchten, Ihre Kontodaten einem Betrüger genannt zu haben.
- Zeigen Sie jeden Verdacht eines Betrugs oder Datendiebstahls bei der Polizei an.

Weitere Informationen finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Thorsten Fiebiger, Polizeihauptkommissar

Priebe
TAXI
Inh. Stefanie Baier
Amberger Str. 59
95478 Kemnath
info@taxi-priebe.de
09642 2412
FAX 09642 7599
• Krankenfahrten
• Dialysefahrten
• Flughafentransfer
• Kurierfahrten
• Taxibus bis 8 Pers.
free call 0800 0 PRIEBE 7 74323

BAUHANDWERKEREI Tretter
Qualitätswerk aus Meisterhand
- Renovierung/Sanierung
- Trockenbau
- Innenausbau
- Bauelemente
- Estrich/Fliesen
- Bäder

Kontakt.
Kemnather Str. 29
92681 Erbendorf
09682 9156282
0160 1838053
info@bauhandwerkerei-tretter.de
www.bauhandwerkerei-tretter.de
www.bauhandwerkerei-tretter.de

Gut aufgehoben beim Start ins Berufsleben
Wir suchen Auszubildende zum
MECHATRONIKER (m/w/d)
WIR BIETEN:
Ein fundiertes, ganzheitliches Ausbildungskonzept mit einer realistischen Aussicht auf Übernahme in einem modernen, international tätigen Technologieunternehmen – in der Region vor Ort.
VORAUSSETZUNGEN:
Qualifizierender Hauptschulabschluss oder höher, technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, logisches Denkvermögen, Zuverlässigkeit und sorgfältiges Arbeiten im Team.
INTERESSE?
Dann schicken Sie uns noch heute Ihre Bewerbung an **personal@smb.biz**.
Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.smb.biz**
Gerne helfen wir Ihnen bei der Organisation Ihres zukünftigen Arbeitsweges zu uns.
SMB one strap ahead
SMB Schwede Maschinenbau GmbH
Markgrafenstraße 2 | D-95497 Goldkronach
+49 9273 982-129
personal@smb.biz
www.smb.biz

Die Narren rüsten sich

47. Waldecker Faschingszug

In der Session 2018/19 kann der WCV auch seinen 47. Faschingszug abhalten. So ist am 3. März, wenn der Zug ab 14 Uhr durch den Markt führt, Waldeck fest in der Hand der Narren. Tausende von Besuchern werden wieder erwartet und können sich auf das große Spektakel freuen. Beim närrischen Faschingszug erhoffen sich die WCV'ler natürlich auch wieder eine Rekordbeteiligung. Deshalb werden auch Interessierte aus der Umgebung zum Mitmachen ermuntert. Egal, ob mit einem Motivwagen oder mit einer Fußgruppe – alle sind herzlich willkommen. Allerdings gelten auch Einschränkungen, die von den Genehmigungstellen vorgegeben werden. So ist die Lautstärke der Anlagen auf den Wägen eingeschränkt, die Zahl der Wagenbesatzungen begrenzt und auf große Zugmaschinen sollte verzichtet werden. Weiter ist wichtig, dass sich der Trend in den letzten Jahren, weg von den reinen Gaudiwägen fortsetzt. Vielmehr sind nur Wägen und Gruppen gefragt, die auch richtige Themen darstellen und umsetzen. Kurzentschlossene können sich noch bis Montag, 18. Februar, anmelden beim 1. Präsidenten Klaus Wegmann per Email wegmann.gospel@t-online.de. Die Parkplatzeinweisung, Verkehrsregelung und die Ordnungsmaßnahmen werden dankenswerter Weise wieder von den Feuerwehren übernommen. Der Zug wird in der Schlossbergsiedlung aufgestellt, führt über den Oberen und Unteren Markt, wendet am Ortsausgang, führt wieder zurück und löst sich im Oberen Markt auf. Security ist vor Ort und wird die Auflagen überwachen. **Text und Foto: hl**

Faschingszug 2018

Firmungen in der VG

Die Firmung für die Pfarreien Kastl-Waldeck findet am Freitag, 28. Juni, statt. Die Firmung in der Pfarrei Kemnath ist für Samstag, 13. Juli geplant. Gespendet wird das heilige Sakrament der Firmung an beiden Terminen durch Weihbischof Reinhard Pappenberger.

2 x für Sie in KEMNATH

DR. VONHOFF APOTHEKEN

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21 09642/92290

Seeleite 4 09642/7037050

Im Amt bestätigt

Kommandantenwahl in Atzmannsberg

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Atzmannsberg-Köglitz im Gerätehaus in Atzmannsberg stand auch die Neuwahl der beiden Kommandanten auf der Tagesordnung. Sowohl Richard Prieschenk als auch sein Vertreter Christian Busch wurden dabei von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. **Text und Foto: hl**

v.l. KBI Otto Braunreuther, Christian Busch, Richard Prieschenk, Bürgermeister Werner Nickl und KBM und 1. Vorstand Alois Schindler

Anzeige

Die Reservistenkameradschaft (RK) Speichersdorf lädt am Samstag, 9. März um 19.30 Uhr zu ihren traditionellen Preisschafkopf, erneut in die Sportarena, Schulstraße 8 (barrierefreier Zugang) ein. Einlass zu den Schafkopfkartler-Wettstreit bei großzügigen Platzverhältnissen ist bereits um 18 Uhr. Die Startgebühr zu diesen Schafkopfturnier beträgt 13 Euro. Gespielt wird mit dem „kurzen Blatt", wobei jeweils zweimal drei Karten ausgegeben werden, mit Solo, Wenz und Geier. Es werden zwei Durchgänge mit jeweils 30 Spielen gespielt, wobei jeweils Plus- und Minuspunkte geschrieben werden. Der Sieger erhält 750 Euro, der Zweitplatzierte 400 Euro, der Drittplatzierte 200 Euro und der Viertplatzierte 100 Euro jeweils in bar. Für die beste Dame gibt es einen Sonderpreis. Die nachfolgenden punktbesten Kartler gehen auch nicht mit leeren Händen nach Hause, denn es gibt etwa weitere 150 Sachpreise, darunter auch Gutscheine. Bei dem Kartler-Wettbewerb ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. **Nähere Informationen gibt es beim RK-Vorsitzenden Hubert Brendel, Telefon (09275)972845 sowie unter www.schafkopfrennen.de.**

Großer Preisschafkopf

am Samstag, 09. März 2019, um 19.30 Uhr
in der Sportarena, in Speichersdorf, Schulstr. 8

Einlass: ab 18.00 Uhr Startgebühr: 13 €

1. Preis: 750 € **2. Preis: 400 €**

3. Preis: 200 € **4. Preis: 100 €**

Sonderpreis: Beste Dame
und ca. weitere 150 Sachpreise/Gutscheine!

2 x 30 Spiele – kurzes Blatt, mit Solo, Wenz und Geier, Plus- und Minuspunkte

Reservistenkameradschaft Speichersdorf

Treu zum Frauenbund

Ehrungen langjähriger Mitglieder

Der Katholische Frauenbund Kastl ist ein sehr aktiver Verein. So konnten bei der Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal zahlreiche Frauen die Ehrung für 20, 25, 30 und 40 Jahre entgegennehmen. Vorsitzende Monika Fralix und Bezirksvorsitzende Elke Burger dankten den Jubilarinnen für ihr Engagement. Seit 20 Jahren halten Walburga Reindl, Brigitte Steinkohl, Margit Arnold, Petra Heindl, Gisela Meyer, Monika Schmidt, Maria Spörrer, Christa Wöhrl, Rita Schmidt und Michaela Veigl dem Verein die Treue. Sie durften sich über eine Rose freuen. Helga Kastner und Dorothea Legath gehören dem Frauenbund bereits seit 25 Jahren an. Sie erhielten ein Buchgeschenk. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde den Frauen ein Blumenstock überreicht. Geehrt wurden Gertraud Gailer, Sieglinde Kellner und Anneliese Walter. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft im Frauenbund blicken Erna Prischenk, Christa Grabenbauer, Rosa Wöhrl, Luise Heindl, Gertrud Kellner, Irmgard Sieber, Margarete Sieber, Rosa Stahl, Hildegard Wagner, Betty Bauer, Irmgard Braunreuther, Rita Braunreuther, Rosa Dimper, Josefine Brand, Anna Dötsch, Ursula Dötsch, Therese Merkl, Anni Schreyer, Anni Schraml, Rosemarie Tretter, Frieda Uhl und Erna Philipp zurück. Ihnen wurde von der Bezirksvorsitzenden Elke Burger die goldene Ehrennadel und von den Vorstandsmitgliedern Rosen überreicht. Text und Foto: rpp

Viele der Geehrten des Frauenbundes Kastl

Amtliche Bekanntmachung

Landratsamt Tirschenreuth 4. Februar 2019

Öffentliche Bekanntmachung

zur vorläufigen Sicherung des ermittelten Überschwemmungsgebietes an Flötzbach, Fallbach, Schirnitzbach im Bereich der Gemeinden Immenreuth und Kulmain und der Stadt Kemnath im Landkreis Tirschenreuth

Das Landratsamt Tirschenreuth gibt bekannt, dass für den Flötzbach, Fallbach und Schirnitzbach (Gewässer 3. Ordnung) im Bereich der Gemeinden Immenreuth und Kulmain und der Stadt Kemnath die vom Wasserwirtschaftsamt Weiden ermittelten Überschwemmungsgebiete vorläufig gesichert werden. Die hierzu erstellten Bemessungen und Übersichts- bzw. Detailkarten können beim Landratsamt Tirschenreuth, Sachgebiet Wasserrecht und Naturschutz (Zi.-Nr. 227 im Gebäude/Anbau) in der Zeit vom 11.02.2019 bis 11.03.2019 täglich während der üblichen Dienststunden sowie ausführlich im Internet unter http://www.kreis-tir.de eingesehen werden. Mit dieser Bekanntmachung gelten die als Überschwemmungsgebiet dargestellten Flächen als vorläufig gesicherte Gebiete. Damit sind kraft Gesetzes Rechtswirkungen verbunden, auf die ausführlich und unter weiteren Hinweisen in der Bekanntmachung im Internet hingewiesen wird.

Abba und „Hexenpeter“

Viele HAK-Veranstaltungen

Sammlerstücke

Thank you for the music: Den diesjährigen Ausstellungsreigen des Kemnather Heimat- und Handfeuerwaffenmuseums, Trautenbergstraße 36, eröffnet eine Sonderschau „Mamma mia – Here we are“ mit Exponaten über das schwedische Pop-Quartett Abba aus der Sammlung der Mitterteicherin Sandra Doß. Sie kann bis 31. März jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr besichtigt werden. Am Freitag, 22. Februar, ab 19 Uhr zeigt der Heimatkundliche Arbeits- und Förderkreis (HAK) im „Musikeum“, Trautenbergstraße 30, Peter Schamonis Dokumentarfilm „Majestät brauchen Sonne“ über Kaiser Wilhelm II.

Für Freitag, 15. März, ab 19 Uhr lädt der HAK zu einem Vortrag mit Bernhard Weigl über „Geisterbeschwörung in Kemnath“ ins „Musikeum“ ein. Der Manteler Heimatforscher lässt unter anderem den „Geist des Culimetto“ umgehen, einen „großen Mann mit roter Jacke und abstehenden Eselsohren, der nach seinem Erscheinen einen unnatürlichen Gestank hinterließ“, wie selbst der Kemnather Nachtwächter vor gut zweieinhalb Jahrhunderten in Vernehmungen beteuerte. Weitere „Leckerbissen“ aus Protokollen des Hauptstaatsarchivs München führen in Geheimnisse der verbotenen Hexerei und der damit verbundenen Schatzsuche sowie in das „zauberhafte“ Geschehen um Freifrau Maria Magdalene Junker auf Schloss Rupprechtsreuth, deren Förster Franz Peter alias „Hexenpeter“, den Bayreuther Michel Braun und den Kemnather Glaser Lenz um das Jahr 1746 ein. Nicht zu vergessen: Die Musikautomatenausstellung „Musikeum“ öffnet am 3. März von 14 bis 16 Uhr. Text und Foto: bjp

250 Euro für „Li-La-Löhle“

Über eine Spende in Höhe von 250 Euro durfte sich jetzt die Kindertagesstätte „Li-La-Löhle“ Kemnath freuen. Überreicht wurde die Summe von Sybille Heindl vom Kemnather „Altstadtladl“ an Einrichtungsleiterin Angelika Lober sowie zahlreiche Mädchen und Buben. Das Geld, so Lober, werde in verschiedene Spielsachen investiert. Sie bedankte sich gemeinsam mit den Kindern bei der Spenderin.

Rasanter Rodelvormittag

Die weiße Pracht und die Winterlandschaft nutzten auch die Kinder des Kindergartens St. Anna in den vergangenen Tagen. Es herrschte eine tolle Stimmung als die Mädchen und Jungen mit dem Team um Leiterin Kerstin Dilling aufbrachen, um einen Rodelvormittag in freier Natur zu verbringen. Es ging zum im Volksmund genannten „Strohrangen", der schon bei ihren Eltern und Großeltern in Bezug auf Schlittenfahren eine wichtige Rolle spielte. Allerdings hat sich das Gerät geändert und bei den Abfahrten hat der Plastik-Bob den damals üblichen Holzschlitten abgelöst.

Spaß im Schnee

Spiel, Satz und Sieg

Spies und Schlicht SVSW-Stadtmeister

Tolle, spannende und hochklassige Spiele gab es auch heuer bei den SVSW-Tischtennis- Stadtmeisterschaften in der Mehrzweckhalle

Spannende und hochklassige Spiele gab es bei den Tischtennis-Stadtmeisterschaften 2019 des SVSW in der Mehrzweckhalle. Eine knappe Angelegenheit war das Finale bei den Männern.

Der im Moment überragend auftrumpfende SVSW-Spitzenspieler Florian Spies siegte gegen Markus Zapf (ehemaliger Kemnather Spitzenspieler, der jetzt in Nürnberg aufschlägt) mit 4:2. Spies dominiert damit seit Jahren den „weißen" Sport in Kemnath. Sergej Jelenc wurde Dritter. Auch eine Meisterschafft im Doppel wurde ausgetragen. Für Spannung sorgte hier wie immer die Auslosung der Partner, die miteinander ins Rennen gehen. Stadtmeister wurden Markus Zapf/Johannes Emerig, die die Paarung Pascal Wenning/Andreas Schindler mit 3:1 bezwang. Platz drei belegten Paul Scherer/Lukas Jelenc.

Die Damen traten in einer Vierergruppe gegeneinander an. Nach interessanten und spannenden Spielen setzte sich verlustpunktfrei Jenny Schlicht durch, gefolgt Petra Weber, Regina Högl und Manuela Schelzke. Wenn Spies und Schlicht im nächsten Jahr nochmals die Stadtmeisterschaft gewinnen, dürfen sie den Wanderpokal jeweils ihr Eigen nennen. **Text und Foto: sp**

Impressionen vom Fasching

FCC Büttenredner Bertram Dürrschmidt

Die Tramps aus Fortschau

„Waldecker Keule" für 2. Bürgermeister Hermann Schraml (Mitte)

Männerballet aus Trevesen beim FCC

Fotos: hl, jzk

in Waldeck und Kemnath

Die Show kam nicht zu kurz beim WCV

Flotte Tänzerinnen beim WCV

Die WCV-Wichtelgarde und das Kinderprinzenpaar

Lustiger Scatch beim WCF

Treue Kameraden

Krieger ehrten langjährige Mitglieder

v.l. Kreisvorsitzender Thomas Semba, Andreas Reger, Gottfried Hofmann, Robert Müller, Engelbert Zehrer und 1. Vorsitzender Karl Reger

Bei der Jahreshauptversammlung der Waldecker Krieger- und Soldatenkameradschaft zeichneten 1.Vorsitzender Karl Reger und der Kreisvorsitzende Thomas Semba verdiente und langjährige Mitglieder mit Ehrennadeln und Urkunden aus. Für seine Verdienste um die Waldecker Kameradschaft und den Bayerischen Soldatenbund wurde Gottfried Hofmann aus Waldeck das Ehrenkreuz des BSB mit Urkunde überreicht. Reger betonte, dass Hofmann ein treues langjähriges Mitglied sei, das an jeder Veranstaltung der Kameradschaft teilnimmt. Mit Urkunde und Treuenadel wurden weiter ausgezeichnet: Leonhard Zintl und Andreas Reger für 10 Jahre Mitgliedschaft, Hans Schindler ist seit 25 Jahren dabei. Für 40 Jahre wurden geehrt: Hans Birkner sen., Franz Horn, Robert Müller, Richard Reger und Engelbert Zehrer. **Text und Foto: hl**

Neuer Junker

Bisheriger Knappe Friedrich steigt auf

Der Ritterbund Waldeckh zue Kemenatha hat seit seinem letzten Kapitel einen neuen Junker. Großmeister Werner von Podewils (Werner Ponnath) ernannte den Knappen Friederich (Pfarrer Sven Grillmeier) zum Junker des Bundes. Sebastian Wolf von Hirschberg (Sebastian Wedl) fungierte an diesem Abend als Zeremoniar und rief zu Beginn auf Geheiß des Großmeisters den Leibritter Edwin von Egloffstein (Edwin Engelbrecht)den Knappen Friederich vor den Hochsitz zu führen. Dort erklärte dieser, dass sein Leibknappe zur Junkerernennung bereitstehe. Der Großmeister wies darauf hin, dass es an der Zeit ist, nach alter Sitt und Brauch einem Sassen einen neuen Abschnitt im ritterlichen Werdegang beginnen zu lassen. Der Knappe Friederich habe sich nach seiner Kenntnis redlich bemüht in den Kreis der Ritterschaft hineinzuwachsen. **Text und Foto: hl**

v.l. Wolf vom Seegrund auf Haunritz, Edwin von Eggloffstein, der neue Knappe Friederich und Großmeister Werner von Podewils

Starkbier und Tracht

Jägermeisterstammtisch feiert

Der Jägermeisterstammtisch Kastl e.V. lädt zum 14. Kastler Starkbierfest am Samstag, 23. März, ins Schützenhaus Kastl ein. Beginn ist um 20 Uhr, Saal-Einlass ab 19 Uhr. Für Stimmung, Gaudi und Tanzmusik sorgt Alleinhunterhalter Walter Kobel. Der Musikbeitrag beträgt drei Euro. Erscheinen in Tracht ist getreu dem Motto „Auf geht´s Leit – es is wieder Dirndl- und Lederhosenzeit“ erwünscht.

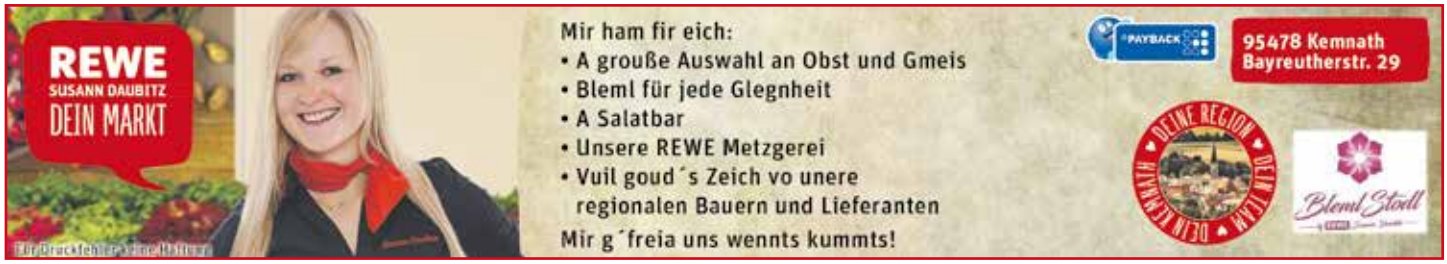
Bei der alljährlich stattfindenden Verlosung gibt es als Hauptpreise ein Spanferkelessen für 25 Personen inkl. 30 Liter Freibier sowie mehrere Ster Brennholz zu gewinnen.

Barrierefreie Praxis und kostenlose Parkplätze ...

Unsere Zahnarztpraxis ist über einen Fahrstuhl barrierefrei zu erreichen.

ZAHNARZTPRAXIS
DR. KATRIN REGLER
IMMENREUTH

Tel.: 09642 - 7021702 • Kemnather Straße 44 • 95505 Immenreuth



Firmen spendeten
800 Euro für MS Kontaktgruppe

Hanne Füssmann und Romina Passon (Zweite und Dritte von rechts) freuten sich über Spenden

Über drei unverhoffte Spenden konnten sich Romina Passon und Hanne Füssmann von der Kontaktgruppe Multiple Sklerose (MS) freuen. Im Edeka-Markt nahmen sie einen Scheck von Stefan Legat und Marktleiterin Marina Häuslmann in Höhe von 500 Euro entgegen. Elektro Holger Pühl spendete 150 Euro, die Stadtapotheke Kemnath 150 Euro. „Multiple Sklerose ist eine chronisch-entzündliche Krankheit, die das zentrale Nervensystem betrifft“, erklärte Romina Passon, als sie sich herzlich bedankte. Sie kann sehr unterschiedlich verlaufen. MS lässt sich bislang nicht heilen, aber gut behandeln. Die wichtigsten Therapieziele sind: Schübe verhindern, den Eintritt einer möglichen Behinderung verzögern und deren Fortschreiten verlangsamen oder stoppen. Als Ursache dieser heimtückischen Krankheit wird eine Autoimmunreaktion, eine Fehlreaktion des Immunsystems, angenommen. Entzündungs- und Abwehrzellen des Körpers greifen fälschlicherweise körpereigene Strukturen an. Die Kontaktgruppe „Lebensfreude“ in Kemnath besteht im März bereits seit 10 Jahren. Ihr gehören inzwischen über 20 an MS-Erkrankte Personen an. Bei den monatlich stattfindenden Treffen tauschen sich die Betroffenen über eigene Erfahrungen und Neuigkeiten über MS aus - vor allem aber steht der Kontakt beim gemütlichen Beisammensein im Vordergrund. Unterstützt wird die Kontaktgruppe auch von der Stadt Kemnath. Infos und Kontakt über Hannelore Füssmann (Telefon 09278 / 1277) oder Romina Passon (Telefon 0160 / 90878186). **Text und Foto: jzk**

BUCHTIPP
„Mademoiselle Coco“
Das Team der KÖB Kastl empfiehlt

„Eine Frau kann mit 19 entzückend, mit 29 hinreißend sein, aber erst mit 39 ist sie absolut unwiderstehlich. Und älter als 39 wird keine Frau, die einmal unwiderstehlich war.“ Coco Chanel

Mode und Parfum – das verbindet man mit dem Namen Coco Chanel. Der Roman orientiert sich an der Biographie dieser mutigen und exzentrischen Frau des 20. Jahrhunderts. Hauptthema ist dabei die Entstehungsgeschichte des Parfums Chanel No.5, des weltweit am meisten verkauften Parfums aller Zeiten. Daneben wird der Leser sehr gut unterhalten von den Geschichten über diverse Liaisons der französischen Modeschöpferin, deren ursprünglicher Name Gabrielle Chanel lautet. Frankreich 1919: Nachdem bei einem Autounfall ihr Liebster ums Leben kommt, verliert sich Mademoiselle Chanel in Depressionen. Eine sehr gute Freundin hilft ihr durch eine Erinnerung an ihre Zukunftspläne aus dieser Lethargie heraus und so begibt sich Coco auf den Weg, einen Duft zu kreieren, einen Duft, der sie an ihren geliebten verstorbenen Freund erinnert, den Duft der Liebe. Dabei trifft sie unter anderem im Paris der damaligen Zeit auf Igor Strawinsky, auf den Komponisten Romanov, auf russischen Adel und auch auf den spanischen Maler Pablo Picasso.

Dieses Buch ist Teil 5 der Reihe von Roman-Biographien über „Mutige Frauen zwischen Kunst und Liebe“, alle 8 Bände stehen in der Bücherei zur Ausleihe bereit, Teil 9 (Madame Piaf) erscheint im März 2019.

Michelle Mary
Mademoiselle Coco und der Duft der Liebe
478 Seiten
Aufbau-Taschenbuch

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Wir suchen dich!

ab 01.08.2019 bilden wir folgende Berufe aus

- Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

Wir versprechen dir eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung mit Marketing, Logistik, Personal- und Rechnungswesen. Du lernst wie man Angebote einholt, vergleicht, Reklamationen, Lieferscheine und Rechnungen richtig bearbeitet oder Werbe- und Verkaufsaktionen plant.

- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger(in)

In deiner Ausbildung wirst du auf unseren Baustellen alle Tätigkeiten eines Fliesenlegers mit Untergrund verputzen, Estrich erstellen, Wand- und Bodenfliesen verlegen, verfugen, Dehnfugen erstellen, Abdichtarbeiten uvm. erlernen. Auch auf überbetrieblichen Schulungen und in der Berufsschule wirst du bestens für deine Prüfungen und das Berufsleben vorbereitet.

sofort

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger(in)

Bewerbung schriftlich an:

Neue Amberger Str. 61
92655 Grafenwöhr

oder
info@fliesen-gradl.de

www.fliesen-gradl.de
0 96 41 / 73 18

Termine & Veranstaltungen im Familienzentrum Mittendrin - Februar / März 2019

Do., 14.02. **Tragetreff** mit Trageberaterin Michaela Kotlar, Trageschule Hamburg, 9.30-11 Uhr

Do., 14.02. **Nähtreff – Nähen für den guten Zweck** mit Michaela Kotlar, ab 19 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung nötig

Fr., 15.02. **Kochkurs „Von der Milch zum Brei“** mit Diätassistentin Barbara Michalski, 9-11 Uhr, Kursreihe des AELF Tirschenreuth, kostenlos, mit Anmeldung

Sa., 16.02. **Reparaturcafé im Mittendrin** mit Joachim Lamm und weiteren Ehrenamtlichen, 14-16 Uhr, zeitgleich Kaffee und Kuchen im Mittendrin-Café

So., 17.02. **Sonntagsfrühstück für alleinerziehende Eltern** mit Elke Burger und Donata Zöllner, 9.30-12 Uhr

Di., 19.02. **Backkurs für Kids** ab 6 Jahren mit Ernährungsberaterin Tanja Franz, 15-17 Uhr, Kosten 5 Euro, mit Anmeldung

Mi., 20.02. **Interkulturelles Frühstück** mit Gabi Zaus, 8.30-10.30 Uhr, mit Anmeldung

Mi., 20.02. **Trauertreff** mit Trauerbegleiterin Elke Burger, 18-20 Uhr, weitere Informationen unter 09642/1699

Do., 21.02. **Workshop „In der Ruhe liegt die Kraft“** – Achtsamkeit für Eltern mit Entspannungstrainer Andreas Büttner, 19.30-21 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Fr., 22.02. **Kurseinheit „Bewegungsspaß für Babys im ersten Lebensjahr“** mit Sozialpädagogin Andrea Kick, Kursreihe des AELF Tirschenreuth, 9-10.30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Di., 26.02. **Infoabend „Restless Legs“** mit Peter Ilchmann und Herbert Konrad von der RLS Selbsthilfegruppe Weiden, 18-20 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung nötig

Mi., 27.02. **Kemnath´s KinderKunst** Inklusionsprojekt, 15-17.30 Uhr, mit Anmeldung

Do., 28.02. **Neugeborenenbegrüßung** mit Bürgermeister Werner Nickl, 10-11 Uhr

Do., 07.03. **Stillstunde** mit Stillberaterin Flori Hopp (Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen), 9.30-11 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung nötig

Fr., 08.03. **Beginn Babymassage** mit Kinderkrankenschwester Michaela Kotlar, 9.30-10.30 Uhr, 5x, Kosten 48 Euro inkl. Skript und Öl, mit Anmeldung

Mi., 13.03. **Kemnath´s KinderKunst** Inklusionsprojekt 15-17.30 Uhr, mit Anmeldung

Do., 14.03. **Tragetreff** mit Trageberaterin Michaela Kotlar, Trageschule Hamburg, 9.30-11 Uhr

Do., 14.03. **Nähtreff – Nähen für den guten Zweck** mit Michaela Kotlar, ab 19 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung nötig

Fr., 15.03. **Themenfrühstück** „Halt im Leben geben“, 9-11 Uhr, gegen Spende, mit Anmeldung

Sa., 16.03. **Reparaturcafé im Mittendrin** mit Joachim Lamm und weiteren Ehrenamtlichen, 14-16 Uhr, zeitgleich Kaffee und Kuchen im Mittendrin-Café

Wöchentliche Angebote:
Dienstag: Familienfrühstück, 9-11 Uhr,
Mittwoch: Familiencafé, 15-17.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung zu den unterschiedlichen Kursen und Veranstaltungen unter 09642/70 33 800 zu den Öffnungszeiten, team@mittendrin-kemnath.de oder über Facebook Familienzentrum Mittendrin Kemnath.

In besonderen familiären Situationen können Kursgebühren natürlich bezuschusst werden. Bitte einfach im Mittendrin-Büro nachfragen.

500 Euro fürs Mittendrin

REWE und „Haarmacherei“ spendeten

Spendenübergabe im Familienzentrum

Eine gemeinsame Aktion starteten Claudia Hahne von der „Haarmacherei“ und Susann Daubitz vom REWE-Markt im Herbst des Vorjahres. Unter dem Motto „Kinder für Kinder“ organisierten sie einen Flohmarkt. Dafür sammelten sie gebrauchtes Spielzeug und Bücher und lagerten sie in der Alten Schmiede auf dem Cammerloher Platz. Beim Candlelight-Shopping wurden sie interessierten Eltern mit Kindern zum Kauf angeboten. Den Preis durften die Käufer selbst festlegen. Weil beim Candlelight-Shopping nicht alles verkauft wurde, ging die Aktion im Rewe Markt noch vier Wochen weiter. Wer fündig geworden war, konnte das Geld dort in die Spendenboxen an den Kassen werfen. Der Reinerlös sollte wieder Familien mit Kindern zugutekommen. Jetzt übergaben Claudia Hahne und Susann Daubitz im Familienzentrum Mittendrin einen Scheck über 500 Euro an Leiterin Jessika Wöhrl-Neuber und ihre ehrenamtliche Helferin Kathrin Karban-Völkl. Die freuten sich über den unverhofften Geldsegen und boten an, die übrig gebliebenen Sachen in das Familienzentrum zu holen und dort weiter anzubieten. **Text und Foto: jzk**

Alte Schätze reparieren

Sehr gut besucht war das erste Reparaturcafé im neuen Jahr. Die Ehrenamtlichen helfen den Besucherinnen und Besuchern, Gebrauchsgegenstände mit kleinen Mängeln selbst instand zu setzen. Bei diesem rein ehrenamtlichen Angebot geht es darum, durch Vernetzung und Engagement etwas gegen die Wegwerfgesellschaft zu tun und brauchbare Alltagsgegenstände wieder nutzbar zu machen. Allerdings dürfen die Ehrenamtlichen defekte 220V-Elektrogeräte nur begutachten und bei der Fehlerdiagnose helfen. Deshalb ist das Team auf der Suche nach einem Elektromeister, welcher die fachgerechte Reparatur dieser Geräte übernehmen könnte. Weitere Informationen unter 09642/70 33 800 oder unter www.mittendrin-kemnath.de.

LEBEN plus

Freiwillige Helfer

LEBENplus unterstützt

Stefanie Baier, Quartiersmanagerin von LEBENplus in Kemnath, freut sich über ihre ehrenamtlichen Helfer, die sich freiwillig gemeldet haben, um Menschen in und um Kemnath im Alltag zu helfen. LEBENplus will den Alltag erleichtern und als Berater, Vermittler und aktiver Helfer für Menschen ein wichtiger Partner sein – hierfür ist man um jede helfende Hand dankbar. Bei einem Treffen stellt Baier zwei der Freiwilligen vor: Betty Schöpf, die die Hilfesuchenden zu Terminen oder Ärzten begleitet oder auch gerne mit den Senioren einkaufen geht. Außerdem steht Günter Baier für kleine Hilfsdienste, wie z.B. Blumen am Friedhof gießen zur Verfügung. Auch wenn man Unterstützung bei der Gartenarbeit oder bei Schriftverkehr und Formularen braucht, sind die Ehrenamtlichen gerne behilflich. Alle Helfer sind natürlich bei ihren Einsätzen über das Bayerische Rote Kreuz versichert und bekommen einen Mitgliedsausweis. Wenn auch Sie das Angebot von LEBENplus nutzen wollen und Hilfe brauchen oder sich auch gern freiwillig engagieren möchten sind Sie herzlich willkommen. Das Büro am Stadtplatz 43 (gegenüber Polizeigebäude) ist immer Montag- und Mittwochvormittag von 8 bis 12 Uhr und Dienstagnachmittag von 13 bis 16 Uhr geöffnet. Kontakt: Telefon 09642/9158210, E-Mail: baier@meinlebenplus.de. Weitere Informationen unter www.meinlebenplus.de.

Hildegard-Fastenwoche

Die KAB Kemnath bietet auch in diesem Jahr eine Fastenwoche nach der heiligen Hildegard von Bingen an, und zwar vom 11. bis 15. März. Treffpunkt ist täglich um 14.30 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bis 5. März bei Elfriede Klante, Telefon 09642/915846.

Asyl- und Migration

Im Landkreis Tirschenreuth gibt es mehrere Asyl- und Migrationsberatungsstellen. Regelmäßig gibt es diese Beratung auch im Kemnather AWO-Büro am Stadtplatz. Beratungszeiten sind jeweils Donnerstag von 12.30 Uhr bis 15 Uhr. Kontakt: Telefon 09633/3888, Mobil 0160 / 2258386, Email: migrationsberatung@awo-mitterteich.de.

Auf der Bühne tut sich was

Laien- und Passionsspieler proben

Proben im Sportheim

Theaterfreunde aus Kemnath und Umgebung dürfen sich freuen: Gut ein Jahr nach den Passionsspielen bringt der Laien- und Passionsspielerverein ein neues Stück auf die Bühne. Man darf gespannt sein, was sich die Theatermacher für dieses Stück haben einfallen lassen. Eins ist aber klar: Auf der Bühne wird wieder allerhand los sein, wenn es um Irrungen und Verwirrungen, um Erb- und Liebschaften auf dem Wieserhof geht. Das Lustspiel von Marianne Zantl verspricht den Zuschauern einen spannenden und amüsanten Theaterabend auf der Bühne im SVSW-Sportheim. Derzeit arbeiten die neun Theaterspieler mit Regisseurin Rita Brack auf die Premiere am 30. März hin. Tickets sind ab 11. März im Reisebüro Märkl erhältlich. Vorstellungen sind neben der Premiere am 6., 7., 12. und 13. April jeweils um 19.30 Uhr. **kaz**

Versicherungs-Tipp

freche versicherungsmakler GmbH & Co. KG

Werner-Von-Siemens-Str. 28 • 95478 Kemnath

Telefon 09642-9218-0

Mehr Rente für Mütter

Es ist ja allgemein bekannt, dass Altersarmut eher Frauen als Männer betrifft. Das hat damit zu tun, dass Mütter nach der Erziehung der Kinder nur schwierig wieder in den Job finden und in dieser Zeit auch nicht die Karriereleiter nach oben klettern konnten. Das ist ungerecht und deswegen hat der Gesetzgeber etwas beschlossen: Jede Mutter bekommt für ihr Kind, dass vor 1992 geboren ist ab dem 01.01.2019 2,5 sogenannte Entgeltpunkte für die Rente gut geschrieben. Und für Kinder, die danach geboren wurden, sind es sogar 3 Entgeltpunkte. Ein Entgeltpunkt ist zum jetzigen Stand 32,03 Euro wert. Das bedeutet, dass meine Mama, die drei Kinder vor 1992 auf die Welt gebracht hat, dafür 240,23 Euro monatlich mehr Rente bekommt. Wären wir nach 1992 geboren, dann wären es sogar 288,27 Euro. Also, pro Kind 96,09 Euro im Monat. Wollte ich die gleiche Rente über eine private Versicherung erreichen, müsste ich zum Rentenbeginn ungefähr 30.000 Euro einzahlen. Wir als Versicherungsmakler dürfen Ihnen nicht helfen, ihre Entgeltpunkte zu kontrollieren, weil das Aufgabe der Deutschen Rentenversicherung ist. Aber wir legen Ihnen ans Herz, dass Sie mal drüberschauen. Denn die Anrechnung sollte zwar automatisch funktionieren, aber tatsächlich passiert es immer wieder, dass Entgeltpunkte unter den Tisch fallen. Gerade dann, wenn innerhalb von drei Jahren mehr als ein Kind auf die Welt kommt und sich die Erziehungszeiten überschneiden. Für Mütter lohnt sich auch oft eine Riester-Rente. Hier zahlt der Staat im Jahr 175 Euro für die Mutter in den Vertrag und 185 Euro für jedes Kind, das bis 2007 geboren wurde. Für Kinder, die ab 2008 geboren wurden, gibt es sogar 300 Euro vom Staat. Mit diesen beiden Hilfen, sollte es den meisten Müttern gelingen, den Ruhestand sorgenfrei zu genießen. Wir helfen gerne, den passenden Anbieter für die Riester-Rente zu finden.

Philip Wenzel,
Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

Fenster
Haus- und Zimmertüren
Parkett- und Korkböden
Wohndachfenster
Insekten- und Sonnenschutz
Garagentore und Torantriebe
Wintergärten und Vordächer
Überdachungen und Carports
Fensterbänke
Rollokästen und Rolläden
Markisen und Jalousien
Holzdecken und Holzwaren
Innenausbau und Treppen

Aktionsverlängerung bis 28.02.2019

Garagentor-Aktion bis 31.12.2018

nur 899,– €

über 300 qm Ausstellung im Haus

MiWo Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten

Tel: 09278 98120
Fax: 09278 98130

info@miwo-bauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih

FREIZEITBUS Eishalle Mitterteich

13.10.2018 bis 16.03.2019

Beförderungstage Linien 1 bis 4
20.10.18, 03.11.18, 17.11.18, 01.12.18, 15.12.18, 29.12.18, 12.01.19, 26.01.19, 09.02.19, 23.02.19, 09.03.19

Beförderungstage Linien 5 bis 8
13.10.18, 27.10.18, 10.11.18, 24.11.18, 08.12.18, 22.12.18, 05.01.19, 19.01.19, 02.02.19, 16.02.19, 02.03.19, 16.03.19

Linie 1

	Hinfahrt	Rückfahrt
Hiltershof	19:00	23:00
Poppenreuth	19:02	22:58
Mähring, Post	19:07	22:53
Redenbach	19:12	22:48
Griesbach	19:15	22:45
Lauterbach	19:17	22:43
Großkonreuth	19:20	22:40
Pilmersreuth/Wald	19:23	22:37
Wondreb	19:25	22:35
Tirschenreuth, ZOB	19:35	22:25
Themenreuth	19:40	22:20
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 2

	Hinfahrt	Rückfahrt
Pilmersreuth/Str.	18:45	23:15
Liebenstein	18:48	23:12
Schwarzenbach	18:53	23:07
Abzw. Wendern	18:56	23:04
Bärnau, Knopfmuseum	19:00	23:00
Heimhof	19:03	22:57
Thanhausen	19:06	22:54
Hohenthan	19:09	22:51
Plößberg	19:17	22:43
Abzw. Schönkirch	19:22	22:38
Beidl, Staatsstraße	19:25	22:35
Schönficht	19:27	22:33
Falkenberg	19:33	22:27
Schönhaid	19:38	22:22
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 3

	Hinfahrt	Rückfahrt
Platzermühle	18:57	23:03
Neualbenreuth	19:02	22:58
Schachten	19:05	22:55
Abzw. Motzersreuth	19:07	22:53
Pfaffenreuth	19:12	22:48
Wernersreuth	19:09	22:51
Waldsassen, Busbahnhof	19:19	22:41
Konnersreuth, Volksschule	19:27	22:33
Kondrau	19:37	22:23
Pleußen	19:40	22:20
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 4

	Hinfahrt	Rückfahrt
Marktredwitz, Bahnhof	18:55	23:05
Waldershof, Marktplatz	19:05	22:55
Walbenreuth	19:08	22:52
Poppenreuth, Ort	19:12	22:48
Fuchsmühl, Post	19:22	22:38
Wiesau, Volksschule	19:30	22:30
Wiesau, Schönberger	19:35	22:35
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 5

	Hinfahrt	Rückfahrt
Kastl, Ort	18:35	23:25
Löschwitz, Ort	18:40	23:20
Kemnath, Post	18:45	23:15
Immenreuth, Bhf.	18:55	23:05
Kulmain, Schroll	19:00	23:00
Zinst	19:05	22:55
Schönreuth	19:10	22:50
Waldeck, Ort	19:15	22:45
Grötschenreuth	19:25	22:35
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 6

	Hinfahrt	Rückfahrt
Trevesen, Godaser Straße	19:00	23:00
Riglasreuth, Weihermühle	19:04	22:56
Neusorg, Bahnhof	19:06	22:54
Pullenreuth	19:07	22:53
Pilgramsreuth, Ort	19:12	22:48
Hohenhard	19:17	22:43
Lengenfeld, Ort	19:28	22:32
Groschlattengrün	19:32	22:28
Pechbrunn	19:34	22:26
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 7

	Hinfahrt	Rückfahrt
Brand, Bushaltestelle	18:50	23:10
Fuhrmannsreuth	18:52	23:08
Ebnath, Ort	18:55	23:05
Witzlasreuth	19:00	23:00
Abzw. Rothenfurth	19:12	22:48
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Linie 8

	Hinfahrt	Rückfahrt
Wildenreuth, Ort	18:45	23:15
Erbendorf, Kriegerdenkmal	18:55	23:05
Krummennaab, Kirche	19:00	23:00
Reuth, Witt-Platz	19:05	23:55
Premenreuth	19:10	22:50
Letten	19:12	22:48
Thumsenreuth	19:15	22:45
Friedenfels	19:20	22:40
Eissporthalle Mitterteich	19:45	22:15

Alle Beförderungstage sind Samstage!
Tel. (0 96 31) 88 233

Fahrpreis
Der Fahrpreis beträgt auf allen Strecken einheitlich 1 EUR für die Hin- und Rückfahrt.

Direkt auf´s Smartphone:
Alle Infos rund um den Eishallenbus.
www.fahrmit-tirschenreuth.de/eishallenbus

Werde Fan auf Facebook!
www.facebook.com/fahrmit

fahrmit

Landkreis Tirschenreuth | Mähringer Str. 7 | D-95643 Tirschenreuth

In die Bundesliga aufgestiegen

Jubel bei den Kastler Sportschützen

Eine perfekte Saison findet auch noch den perfekten Abschluss. Nach der grandiosen Meisterschaft in der 2. Bundesliga Süd gelingt den Kastler Sportschützen der Aufstieg in die 1. Bundesliga Süd, der höchsten Klasse des Deutschen Schützenbundes. Zum Aufstiegskampf in Ostfildern bei Stuttgart waren jeweils die Erst- und Zweitplatzierten der beiden Zweitliga-Südgruppen geladen. Neben Kastl als Meister der Gruppe Süd hatte sich auch die Mannschaft von Eichenlaub Unterstall (Nähe Ingolstadt) qualifiziert. Von der Gruppe Südwest waren die Teams von SV Fenken (Ravensburg) und dem SSV Kronau (Speyer) zugegen. Beim Aufstiegskampf mussten von allen Mannschaften zwei Wertungsdurchgänge auf volle Ringzahlen bestritten werden. Die zwei ringbesten Mannschaften würden den Einzug in die 1. Bundesliga Süd schaffen.

Große Anspannung lag in der Luft, als die vier Mannschaften zeitgleich um die Mittagszeit nach 15-minütigen Probeschießen mit dem ersten Durchgang begannen. Die Kastler Schützen arbeiteten von Beginn an sehr konzentriert und ließen sich von dem hinter ihnen herrschenden Trubel nicht beeindrucken. Als erste schloss Simona Bachmayer ihren Wettkampf ab. Sie legte ihren Mitstreitern relativ frühzeitig starke 391 Ringe vor.

Die glücklichen Gewinner und Aufsteiger in die 1. Bundesliga Süd

Nach und nach beendeten auch die anderen Kastler ihre Wertungen. Christine Schachner kam wie Maria Kausler auf 392 Ringe, Lukas Haberkorn erzielte 393 Ringe. Als letzter beendete Michael Buchbinder seinen Wettkampf. Er konnte sogar 395 Ringe beisteuern, was zu einem starken Ergebnis von 1963 Ringen führte. Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung rangierten die Oberpfälzer nach dem ersten Durchgang auf Platz 2, was im Endklassement den Aufstieg zufolge hätte. In Führung lag wie erwartet das favorisierte Team von Kronau, welches mit 1973 Ringen einen Sahne-Durchgang erwischte und richtig auftrumpfte. Während die Unterstaller mit 1953 noch gefährlich in Schlagweite zu den Kastler lagen, war das Team von Fenken mit 1933 Ringen bereits vorzeitig aus dem Rennen. Nun kam es auf den abschließenden 2. Durchgang an. Bei den Kastlern beendete Simona Bachmayer erneut als Erste ihr Wettkampf. Zwar konnte sie das gute Vorkampfergebnis nicht wiederholen, dennoch steuerte sie ordentliche 386 Ringe bei. Lukas Haberkorn legte 392 Ringe nach, Christine Schachner und Maria Kausler konnten sich auf 393 bzw. 395 Ringe steigern. Den letzten Schuss im Aufstiegskampf gab Michael Buchbinder für die Kastler ab. 388 Ringe leuchteten auf seinem kleinen Schützenmonitor auf, was ein Gesamtergebnis von 1954 Ringe bedeutete und den Aufstieg in die 1. Bundesliga zufolge hatte.

Den Tagessieg sicherte sich die Mannschaft des SSV Kronau mit 3939 Ringen (1973/1966) vor Hubertus Kastl mit 3917 Ringen. Beide Mannschaften werden im kommenden Jahr in der 1. Bundesliga Süd starten. Eichenlaub Unterstall hatte mit 3905 Ringen (1953/1952) ebenso das Nachsehen wie das Team von SV Fenken mit 3893 Ringen (1933/1960). **Text und Foto: rwo**

Spezieller „Glückskeks“

„Amanda“ kommt nach Speichersdorf

Zu einem besonderen Höhepunkt lädt am 23. März 2019 die Bürgerstiftung Lebensfreude in die Sportarena Speichersdorf ein: Sebastian Reich & „Amanda“ bieten ihr neues Bühnenprogramm "Glückskeks" dar. Die Nilpferddame hat ein großes Ziel: Glücklich machen, glücklich sein. Ob Sebastian ihr dabei eine große Hilfe ist, stellst sie einmal mehr in Frage. Aber das wird sie live und ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen auf der Bühne klären. Hierbei wird sich zeigen, dass die smarte Nilpferddame reifer geworden ist. Ganz gleich ob sie nun den Führerschein machen möchte oder ihr eigenes Handy bekommt, Amanda steht mit beiden Beinen voll im Leben. Bleiben nur noch die zwei großen Rätsel, warum Amanda demnächst wohl sehr viel in England unterwegs sein wird und wer der „Glückskeks des Abends“ ist! Neben Amanda wird es auch zwei neue Figuren auf der Bühne geben, die jede Menge Glücksmomente, Überraschungen und ein musikalisches Highlight versprechen. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass bei freier Platzwahl ist um 18.30 Uhr. Tickets gibt es bei NT-Ticket, OK-Ticket und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. **Foto: Alexey Testov**

JHV und Akkordeon

Der Kulturtreff Kastl lädt zur Jahreshauptversammlung am 16. März um 19 Uhr ins Sportheim ein. Nach den Berichten und den Neuwahlen der Vorstandschaft wird im Anschluss an die Jahreshauptversammlung das Akkordeon-Orchester Waldsassen unterhalten. Der Eintritt zur Veranstaltung nach der JHV ist für die Mitglieder wie immer frei.

Komm doch mit ins Märchenland

„Komm doch mit, komm doch mit – mit ins Märchenland.
Du und ich , ich und du, wir sind schon gespannt
auf das Märchenland.“

So tönt es jeden Montag aus der Maulwurfgruppe. Eine Märchen-Klangkugel lädt die Maulwurfkinder in einer Stilleübung auf eine Reise ins Märchenland ein, in das man nur durch einen goldenen Reifen gelangt. Dort angekommen wartet bereits der alte Märchenkoffer auf die Kinder, der nicht nur das dicke Märchenbuch beinhaltet, sondern auch mit einem Rätsel auf das neue Märchen hinweist. Öffnen lässt sich der Koffer nur mit diesem Zauberspruch, den die Maulwurfkinder schon längst auswendig kennen:

„ Märchenkoffer tu dich auf. Märchen gibt´s bei dir zu Hauf.
Feen, Hexen, Zauberwesen, von diesen lass uns heute lesen.“

Zur letzten Märchenstunde versteckten sich ein Brot, ein Apfel und eine Schneeflocke in unserem Koffer. Welches Märchen könnte das wohl sein? Die Maulwürfe wussten es natürlich gleich- das kann nur „Frau Holle“ sein. Einige Kinder kannten das Märchen von Goldmarie und Pechmarie bereits, jedoch war es für andere aber völlig neu. Ganz gespannt lauschen die Kinder der Geschichte und fiebern mit den einzelnen Figuren mit. Doch leider müssen wir nach dem Vorlesen das Märchenland wieder verlassen und auf den nächsten Tag warten. Dieser hielt einen Naturtag mit frischem Schnee für uns bereit. Einen Backofen voller Brot und einen Apfelbaum fanden wir nicht, aber Frau Holle hatte die Betten für uns geschüttelt. Auf einer Wiese vor einem Schneehaufen angekommen, testeten wir, wie weit so ein Schneeball fliegt. Danach stapften wir weiter zu einem Bach. An diesem probierten wir aus, wer es schafft, über den Bach ans andere Ufer zu werfen. Dabei stellten wir fest, dass die Schneebälle, die direkt im Bach landeten gar nicht untergingen, sondern einfach so davon schwammen. Also hatten wir eine neue Spielidee. Wir veranstalteten ein Wettschwimmen. Welcher Schneeball hält die weiteste Strecke aus, ohne sich komplett in Wasser aufzulösen? Ein Fingerspiel zu Frau Holle begleitete uns diese Woche über. „Pille, Palle, Polle, im Himmel wohnt Frau Holle…“ lernten wir gemeinsam im Stuhlkreis; ebenso bastelten wir ein Fenster aus Papier, aus dem Frau Holle herausschaut und ihre Betten schüttelt. Weiterhin hielt diese Woche am Donnerstag gleich zwei Aktionen für uns bereit. Zusammen haben wir Brot gebacken. Hierfür mussten wir zuerst einen Teig zusammenrühren und dieser musste dann lange ruhen. Danach haben wir daraus ein großes Brot und kleine Semmeln geformt, welche dann im Ofen gebacken wurden. Um die Wartezeit während des Ruhens zu verkürzen, schnitten wir Äpfel auf und verzierten diese mit Schokolade und Zuckerstreusseln. Das alles konnten wir uns dann am Freitag bei unserer gesunden Brotzeit

schmecken lassen, zusammen mit weiteren Leckereien, wie z.B. Schneeflocken-Joghurt, Gurken, Käse, Schinken oder Marmelade.Nun war unsere Märchenwoche zu „Frau Holle“ beendet und wir sind schon gespannt, welches Märchen als nächstes auf uns im Koffer wartet.

Anmeldetage in der Kita „Li-La-Löhle“

Alle Kinder, die ab September 2019 die Kinderkrippe, den Kindergarten, die Waldkindergartengruppe oder den Kinderhort besuchen wollen, können in der Woche vom 18. bis 21. Februar 2019 angemeldet werden. Auch die Kinder, die ab Frühjahr 2020 die Einrichtung besuchen wollen, sollten bereits jetzt angemeldet werden. Das Kita-Büro ist am Montag und Dienstag von 11 bis 16 Uhr und am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Zur Anmeldung bitte das gelbe Untersuchungsheft und den Impfausweis mitbringen! Weitere Informationen unter Telefon 09642/7444. Die KITA bietet die Möglichkeit, sich in den einzelnen Bereichen einmal umzusehen, sich zu informieren oder einfach mal hinein zu „schnuppern“. Zu folgenden Terminen steht die Tür an den Anmeldetagen offen und das Team ist für Interessierte da: Kinderkrippe am Montag, 18. Februar, von 14 bis 16 Uhr, Kinderhort täglich von 14 bis 16 Uhr und die Waldkindergartengruppe täglich von 9 bis 12 Uhr

FAIRTRADE AKTUELL

FAIRTRADE UND MENSCHENRECHTE

Die Entstehung und Entwicklung von Fairtrade ist seit jeher eng mit der Debatte um Menschenrechte verbunden. Bereits in der ersten Vereinssatzung von TransFair e.V. von 1992 war explizit die Rede davon „den Handel zu fairen Bedingungen mit benachteiligten ProduzentInnen in den Ländern Afrikas, Asiens, Ozeaniens und Lateinamerikas als weiterführendes Instrument der Entwicklungshilfe und -zusammenarbeit [zu] fördern und stärken“. Ziel der aktuellen Satzung ist außerdem, „die gesellschaftliche, rechtliche und wirtschaftliche Entwicklung in den betroffenen Ländern“ zu verbessern und zu fördern. Dabei stecken hinter dem Begriff „benachteiligt“ eine Vielzahl von menschenrechtlichen Problemen, die direkt oder indirekt von TransFair bzw. Fairtrade thematisiert wurden und werden. Hinter dem Begriff „fair“ wiederum steckt, diese menschenrechtlichen Probleme schrittweise anzugehen und soweit wie möglich zu überwinden.

Sogar ein „60er“

FFW Unterbruck ehrte Kameraden

Mit Stolz blickt die Freiwillige Feuerwehr Unterbruck auf das vergangene Jahr zurück, hat man es doch geschafft, zusätzlich zum normalen Betrieb auch noch das 125-jährige Gründungsfest mit Bravour zu meistern. Besonders erfreut war Vorsitzender Reinhold Veigl über die Zahl der Ehrungen, denn er konnte dieses Jahr elf Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft ehren und das bei einer Mitgliederzahl von 98. Dies beweist, dass die Mitglieder der Wehr lange die Treue halten. Vor zehn Jahren trat Monika Fralix in die Wehr ein. Daniel Sertl, Michael Stangl, Johannes Veigl und Manuel Walberer sind bereits seit zwanzig Jahren dabei. Für ihre 30-jährige Mitgliedschaft konnte der Vorsitzende seine Frau Michaela Veigl ehren. Anton Boemmel, Gerhard Scharf und Karl Wöhrl jun. halten der Wehr schon seit vierzig Jahren die Treue. Vor einem halben Jahrhundert, also 1968 trat Georg Sertl in die Unterbrucker Wehr ein. Veigl übergab den geehrten Abzeichen und eine Urkunde für ihre Treue. Albert Geigenmüller ist nun schon sechzig Jahre bei der FFW Unterbruck. Für eine so lange Mitgliedschaft gibt es leider keine Abzeichen mehr bedauerte Veigl. Deshalb konnte Veigl ihn nur mit einer Urkunde ehren. **Text und Foto: rpp**

Vorsitzender Reinhold Veigl (2.v.l.) nutzte die Jahreshauptversammlung, um langjährige Vereinsmitglieder zu ehren

Treue belohnt

Kirchenchor Kastl dankt Mitglieder

Bei der Jahresfeier des Katholischen Kirchenchores Kastl wurden zahlreiche Sänger/innen für ihren unermüdlichen Einsatz geehrt. Chorleiter Albert Schraml konnte hierzu die fast vollzählig erschienenen Mitglieder des Chores im Troglauer Hofcafe begrüßen. Für ihren unermüdlichen Einsatz wurden Hans Wopperer für 16 Jahre und Maria Schraml für 18 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Sie erhielten eine Urkunde der Pfarrei. Frieda Zeitler und Renate Wiesent halten dem Chor schon 40 Jahre lang die Treue. Roswitha Bär wurde sogar für 50 Jahre aktives Singen geehrt. Diese drei Damen erhielten eine Urkunde des Bischofs mit einer Anstecknadel in Gold. Alle Geehrten durften sich außerdem über ein Geschenk in Form eines Gutscheins freuen. **Text und Foto: rpp**

Chorleiter Albert Schraml ehrte Sängerinnen und Sänger für ihren Einsatz für den Kirchenchor Kastl

Elf über 50 Jahre dabei

Feuerwehrler in Löschwitz geehrt

In ihrer Jahreshauptversammlung blickten die Löschwitzer und Kaibitzer Brandschützer auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Wieder einmal bewiesen sie, wie wichtig sie bei Notlagen und auch für die Dorfgemeinschaft sind. Vorsitzender Willibald Bauer freute sich besonders über die Ehrungen, die in diesem Jahr anstanden, denn alle geehrten sind schon seit mindestens einem halben Jahrhundert bei der Wehr Löschwitz/Kaibitz. Vor fünfzig Jahren traten Alfred Dippel, Otto Ackermann, Hermann Mayer, Helmut Plannerer sowie Albert und Hans Wöhrl in die freiwillige Feuerwehr ein. Seit bereits 55 Jahren sind Max Kastner, Georg Reger und Rudolf Tauber dabei. Bereits 1958 erklärten Albert Müller und Günter Piotek ihren Beitritt. Die elf geehrten bringen somit die stolze Summe von 585 Mitgliedsjahren zusammen. **Text und Foto: rpp**

Auf 585 Mitgliedsjahre bringen es die Jubilare der Feuerwehr Löschwitz-Kaibitz

Auto Brucker

Jetzt die neue ŠKODA-WECHSELPRÄMIE sichern!

bis Ende April 2019

*) Aktionsbedingungen: Aktionszeitraum 24.01. – 30.04.19 (AE-Datum u. Kaufvertragsdatum bei Neufahrzeugen/Kaufvertragsdatum u. Ummeldedatum bei VFW). Gilt für Neufahrzeuge/Vorführwagen mit EZ ab 01.08.16. Anwendbar für Neufahrzeuge alle Motorvarianten, sowohl Diesel-, G-TEC als auch Benziner. Gilt für alle Abnehmergruppen (ausgen. Großkunden), eine zusätzl. Abrechn. über das SmallFleet- od. Sonderabnehmerprogramm ist nicht möglich! Das Altfahrzeug (alle Marken) muss zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mind. 6 Monate auf den Neufahrzeugkäufer zugelassen gewesen sein. Kraftstoff CO2-Angaben: Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 10,2 – 3,7; außerorts 6,4 – 2,0; kombiniert: 8,1 – 2,9; CO2-Emission, kombiniert 187 – 82 g/km (gemäß VO (EG) NR 715/2007), Effizienzklasse E-A+

Auto Brucker

ŠKODA | Service | Nutzfahrzeuge Service

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de